

Nr. 111/2016
Halle, 24. Mai 2016



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecher

Milder Winter beflügelt Baukonjunktur in Sachsen-Anhalt

Die milde Witterung im ersten Quartal erlaubte den Betrieben des Bauhauptgewerbes in Sachsen-Anhalt das Weiterarbeiten in den Wintermonaten. Bei einem konstanten Personalbestand schlug sich dieser Fakt in mehr Arbeitsstunden und mehr Umsatz nieder. Diese Aussage traf das Statistische Landesamt anhand aktuell vorliegender Daten aus der Konjunkturerhebung.^{*)}

Ende März lag der Personalbestand mit 15 686 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe auf dem Vorjahresniveau. Die gezahlte Entgeltsumme betrug 107,6 Millionen EUR und lag damit um 3,6 Prozent über dem entsprechenden Vorjahreswert.

Mit 3,8 Millionen Stunden wurden 1,7 Prozent mehr Zeit auf den Baustellen gearbeitet. Der erzielte Gesamtumsatz von 346 Millionen EUR bedeutete ein deutliches Plus von 6,6 Prozent gegenüber den ersten drei Monaten des Vorjahres.

Weitere Informationen zur Baukonjunktur finden sich im Internetangebot des Statistischen Landesamtes unter:

http://www.statistik.sachsen-anhalt.de/Internet/Home/Daten_und_Fakten/4/44/441/index.html

Kurzlink: <http://goo.gl/PBZEI5>

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de